

## Lesetechnik SQ3R

Die SQ3R-Methode ist eine Lesetechnik, mit der du zielwirksam und effizient Texte bearbeiten kannst. Wenn du sie beherrschst, kannst du sie gezielt bei Klassenarbeiten einsetzen.

### 1. Survey – Überblick gewinnen

Einen Überblick über die Informationen des Lesestoffes erhältst du, indem du dir den Text als Ganzes durchliest. Dadurch gewinnst du einen ersten Eindruck über die Teile, die eher relevant bzw. redundant sind.

### 2. Question – Fragen stellen

Bevor du nun zum zweiten Mal den Text liest, stell dir Fragen an den Text. Dieser Leseschritt hilft dir, Wesentliches von Unwesentlichen zu trennen und unterstützt das kritische Lesen.

W-Fragen (Wer? Was? Wann? Wieso? ...)

### 3. Read – Lesen

Jetzt beginnst du mit dem zweiten Lesen. Lies abschnittsweise.

Nutze die folgenden Textbearbeitungsmethoden:

- Markiere, was wichtig ist und benutze verschiedene Farben.
- Formuliere Schlüsselworte oder kurze Zusammenfassungen am Textrand.
- Überlege dir ggf. Beispiele zu den Textinhalten.
- Achte auf vorhandene Texthinweise, wie z.B. „das Wesentliche ist ...“
- Arbeite mit Unterstreichungen, Zusammenfassungen, Mindmaps ...

### 4. Recitate – Rekapitulieren

Der vorliegende Text wird abschnittsweise rekapituliert, indem man sich jeden Abschnitt selbst erklärt. So kannst du sicherstellen, dass du den Lesestoff verstanden hast. Besonders hilfreich sind hier Fragen, die du zu Beginn an den Text gestellt hast.

### 5. Review – Wiederholen

Die abschließende Wiederholung dient dazu, die einzelnen Leseergebnisse zu einem Ganzen zusammenzufassen, d.h. die Verknüpfung der Gedanken der einzelnen Abschnitte. Die Formulierung einer Zusammenfassung mit eigenen Worten erleichtert dir das Verständnis der Zusammenhänge im Text.

#### *Rechtlicher Hinweis:*

Dieses Merkblatt ist exklusiv für den Eigengebrauch in Schulen bestimmt. Jegliche Veröffentlichungen oder Verlinkungen sowohl auf Homepages als auch auf Foren oder ähnlichen Seiten des Internets verstoßen gegen das Urheberrecht (UrhG) (Copyright law) und werden strafrechtlich verfolgt!